

Tischtennis Böblingen - Erstes Bundesliga-Heimspiel am Sonntag

Geschrieben von: Manfred Schneider

Mittwoch, den 10. Oktober 2018 um 19:08 Uhr

Die Tischtennis-Bundesliga der Frauen nimmt Fahrt auf. Drei Wochenenden in Serie ist die SV Böblingen im Einsatz, zuerst am Sonntag um 10.30 Uhr im Böblinger Tischtenniszentrum gegen den TuS Bad Driburg.

Bereits vor sechs Wochen standen sich beide Teams im Pokal in Seligenstadt gegenüber. Da gewann Bad Driburg trotz Böblinger Bestbesetzung in einer dramatischen Partie nach über drei Stunden mit 3:2. Die Luxemburgerin Sarah de Nutte war damals die Matchwinnerin, sie bezwang auch Böblingens Qianhong Gotsch. Britt Eerland kam neu nach Driburg und ersetzte Nina Mittelham. Nach wie vor dabei sind Nadine Bollmeier und Sophia Klee. Driburg überraschte zu Saisonbeginn mit einem 5:5 gegen Berlin, unterlag aber zuletzt mit 2:6 gegen Anröchte.

Für die SV Böblingen gilt es, nach 18 Monaten endlich wieder einmal einen Bundesligasieg zu landen. Seit April 2017 gab es acht Niederlagen und sechs Unentschieden. Allerdings zählen die Ost-Westfälinnen nicht unbedingt zu Böblingens Lieblingsgegner. Wie jetzt im Pokal gewann Bad Driburg auch in der Bundesliga zuletzt zweimal gegen die SVB. Bei der Aufstellung hat Böblingens Trainer Andrzej Kaim die Qual der Wahl zwischen Qianhong Gotsch, Xu Yanhua, Rosalia Stähr, Theresa Kraft und Julia Kaim. Theoretisch auch noch zwischen Rekordmeisterin Nicole Struse und Anja Schuh. Die beiden sind ebenfalls gelistet, stehen aber aktuell nicht zur Verfügung. Vier Spielerinnen können nur im Einzel eingesetzt werden. Allerdings kann der Trainer das Personal zwischen Doppel und Einzel auch variieren. Die SV Böblingen verlor zum Saisonauftakt in Langstadt und freut sich nun auf ihr erstes Heimspiel am Sonntag.

Die Spiele am Wochenende: Böblingen-Driburg, Langstadt-Kolbermoor (beide Sonntag).

Die Tischtennis-Männer der SV Böblingen treten am Sonntag um 13 Uhr beim SV Deuchelried an. Die Gastgeber waren im Vorjahr Dritter der Verbandsklasse und sind in dieser Saison ähnlich ambitioniert wie die SVB. Bereits am Samstag um 18 Uhr treffen die Frauen II, nach wie vor Spitzenreiter in der Landesliga, in eigener Halle auf den TTC Lützenhardt II.